

Kommentar

Wenn die Rahmenbedingungen nicht stimmen ...

Der Wirbel um die Wahlfachanmeldungen einer Oberstufe zeigt es: Die Schulen können den Spagat, mit den gekürzten Ressourcen immer mehr Erziehungsaufgaben zu übernehmen, nicht mehr leisten. Sekundar- und Realschulen ohne Zusatzlektionen fehlt jeder Gestaltungsraum, sie können ihren Auftrag oft gar nicht mehr erfüllen.

Der Fächerabtausch von Sekundar-, zunehmend auch von Realklassen, ist an vielen Schulen mit demjenigen der Bezirksschulen vergleichbar. Lehrerteams unterrichten gemeinsam mehrere Klassen, Pausen dienen dem Schulzimmer- und Klassenwechsel, persönliche Gespräche sind beschränkt möglich. Seit mindestens zwanzig Jahren fordern die SeReal-Verbände immer wieder die Einführung einer Klassenstunde an allen Oberstufenzügen. Hattie lehrt uns, dass die Beziehung entscheidend sei. Diese aufzubauen und zu pflegen braucht Zeit. Die Politik fordert, dass möglichst alle Schülerinnen und Schüler ohne Umweg und kostengünstig den Übertritt von der Sek I in die Sek II schaffen. Die Förderung der Selbst- und Sozialkompetenz, Grundvoraussetzungen für jede Lehrstellensuche, darf aber nichts kosten und auf gar keinen Fall die Fortschritte in Grammatik und Prozentrechnen beeinträchtigen. Schlechte Check-Resultate will man auch nicht – ein klassisches Dilemma.

Ein Schulleiter bat die Eltern – zum Wohl der Schülerinnen und Schüler – «Ethik und Religionen» zu wählen, um der Klasse eine Klassenstunde zu ermöglichen. Er selber hat davon offensichtlich keinen Gewinn. Statt penetrant auf die (nicht ganz so klare) Rechtswidrigkeit des Vorgehens hinzuweisen, täten die verantwortlichen politischen Instanzen besser daran, die Passung von Rahmenbedingungen und Auftrag genauer zu überprüfen. Elisabeth Abbassi, Präsidentin alv

Termine

alv-Schulhausvertretungen

- ▶ 15. März
Treffen in Aarau

Primarlehrerinnen- und Primarlehrer-verein PLV

- ▶ 3. April, 18 bis 21 Uhr
Delegiertentreffen im Aarehof Wildegg. «Selbststärkung und Selbstführung» mit Hansueli Weber. Anmeldung für PLV-Delegierte und interessierte Primarlehrpersonen an f.schuetz@plv-ag.ch. Teilnehmende Lehrpersonen erhalten eine Weiterbildungsbestätigung.

Kantonalkonferenz

- ▶ 10. Mai, 16 Uhr
Themenkonferenz im Kultur- & Kongresshaus Aarau: «Bildung zwischen Staat, Markt und Zivilgesellschaft»

Fraktion Heilpädagogik

- ▶ 17. Mai
Austausch der Berufsgruppen in der Fraktion Heilpädagogik, Frick

Fraktion Sek1

- ▶ 31. Mai
2. Impulstagung Realschule Campus Brugg-Windisch

Fraktion ksb

- ▶ 22. Juni, 18 Uhr
Mitgliederversammlung in Aarau

Schreibkurs

- ▶ 30. August, 14 bis 17 Uhr
Schreibkurs für SCHULBLATT-Schreibende in Aarau

Fraktion Hauswirtschaft

- ▶ Mittwoch, 6. September
Fraktionstreffen

Kantonalkonferenz

- ▶ 15. September, 13.30 Uhr
Delegiertenversammlung im Grossratssaal Aarau

Bezirkslehrerinnen- und Bezirkslehrerverein BLV

- ▶ 19. September, 18 Uhr
Generalversammlung

Primarlehrerinnen- und Primarlehrer-verein PLV

- ▶ 20. September, 16 Uhr
Delegiertenversammlung in Baden

Fraktion Heilpädagogik

- ▶ 20. September, ab 18 Uhr
Mitgliederversammlung in Königsfelden

Aargauischer LehrerInnenverein für Textiles Werken ALV/TW

- ▶ 20. September, 18 Uhr
Generalversammlung in Muri

Fraktion Musik

- ▶ 27. September
Mitgliederversammlung

Verband der Dozierenden Nordwestschweiz VDNW

- ▶ 19. Oktober, 18.30 Uhr
Generalversammlung in Olten

Aargauischer Lehrerinnen- und Lehrerverband alv

- ▶ 25. Oktober, 15.30 Uhr
Delegiertenversammlung

Lehrkräfte für Gestaltung und Kunst Aargau LGK

- ▶ 27. Oktober
Generalversammlung

Fraktion Sek1

- ▶ 8. November
Mitgliederversammlung

Verein Aargauer Logopädinnen und Logopäden VAL

- ▶ 8. November, 18 Uhr
Mitgliederversammlung in Lenzburg

Kantonalkonferenz

- ▶ 22. November
Themenkonferenz im Kultur- & Kongresshaus Aarau

Alle alv-Termine 2017 sind auch auf www.alv-ag.ch abrufbar.